

BEGLEITPROGRAMM

Eröffnungsabend

Anlässlich der Eröffnung der Ausstellung laden wir Sie zu einem Abend voller Kunst, Musik und guten Gesprächen ein.

Freitag, 13. Oktober 2023, 19:00 Uhr

NABU-Spezial: Vogelheimat Streuobstwiese

Vortrag des Vogelexperten Norwin Hilker

Freitag, 27. Oktober 2023, 18:00 Uhr

Ohne Anmeldung. Eintritt frei

NABU-Spezial: Vögel in Kornwestheim

Vortrag von Bernd Mathe, Gruppensprecher der

NABU-Ortsgruppe Kornwestheim

Sonntag, 26. November 2023, 16:00 Uhr

Ohne Anmeldung. Eintritt frei

Kino trifft Museum

In Kooperation mit dem Capitol Lichtspiele Kornwestheim

Der besondere Film: Vogelperspektiven

Mittwoch, 17. Januar 2024, 20:00 Uhr

Mittwoch, 24. Januar 2024, 17:30 Uhr

Kombiticket Kino- und Museumseintritt 10,00 EUR

Vorverkauf im Museum im Kleihues-Bau. Abendkasse im

Capitol Lichtspiele Kornwestheim

NABU-Spezial: Kraniche – Vögel des Glücks

Vortrag des Vogelexperten Norwin Hilker

Freitag, 2. Februar 2024, 18:00 Uhr

Ohne Anmeldung. Eintritt frei

Finissage mit Dialogführung

Mit dem Künstler Matthias Garff und Museumsleiterin

Saskia Dams

Sonntag, 18. Februar 2024, 16:00 Uhr

Ohne Anmeldung. Eintritt frei

FÜHRUNGEN

After-Work-Kurzführung mit Aperitif

Freitag, 10. November 2023, 16:00 Uhr

Freitag, 2. Februar 2024, 16:00 Uhr

Nur mit Anmeldung. 12,00 EUR inkl. Eintritt und Getränk

Öffentliche Kuratorinnenführungen in Kooperation mit der

Schiller-Volkshochschule Landkreis Ludwigsburg

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.

Freitag, 8. Dezember 2023, 15:00 Uhr

Freitag, 19. Januar 2024, 15:00 Uhr

Freitag, 9. Februar 2024, 15:00 Uhr

Nur mit Anmeldung. Führung 3,00 EUR zzgl. Eintritt

Öffentliche Führung

Wochenendführung anlässlich des Kornwestheimer

Weihnachtsmarkts

Sonntag, 10. Dezember 2023, 15:00 Uhr

Ohne Anmeldung. Eintritt frei

Frühstücksführung

Freitag, 1. Dezember 2023, 11:00 Uhr

Freitag, 26. Januar 2024, 11:00 Uhr

Nur mit Anmeldung, 12,00 EUR inkl. Eintritt, Sekt und

Croissant

Führungen für Gruppen und Schulklassen sind jederzeit auf

Anfrage möglich.

JUNGES MUSEUM

NABU-Spezial: Futterstelle im Museum

Familien-Kurzführung, Aufstellen einer Futterstelle und Basteln

einer eigenen kleinen Futterstelle

Sonntag, 29. Oktober 2023, 14:00 Uhr

Nur mit Anmeldung. Eintritt frei

Kunterbunter Kreativworkshop in den Schulferien

Für Schulkinder von 6 bis 12 Jahren

Freitag, 3. November 2023, 9:30 – 11:00 Uhr

Nur mit Anmeldung. Kosten: 5,00 EUR (inkl. Material)

Der Kunst auf der Spur

Entdeckungsreise durch die Ausstellung und Bastelaktion im

Kinderatelier zu verschiedenen Themen

Sonntag, 12. November 2023, 14:00 – 16:00 Uhr

Sonntag, 14. Januar 2024, 14:00 – 16:00 Uhr

Sonntag, 11. Februar 2024, 14:00 – 16:00 Uhr

Ohne Anmeldung. Kosten: 5,00 EUR pro Kind

NABU-Spezial: Führung und Vogelstimmenquiz

Mit Bernd Mathe, Gruppensprecher der NABU-Ortsgruppe

Kornwestheim

Sonntag, 19. November 2023, 14:00 Uhr

Ohne Anmeldung. Eintritt frei

Weihnachtsbasteln im Kinderatelier

Offene Bastelaktion anlässlich des Kornwestheimer

Weihnachtsmarkts

Sonntag, 10. Dezember 2023, 14:00 – 17:00 Uhr

Ohne Anmeldung. Eintritt frei

Lesefanten unterwegs am Tag des Vogels

Kamishibai mit Kinder-Kurzführung und Bastelaktion

Für Kinder ab 6 Jahren

In Kooperation mit der Stadtbücherei Kornwestheim

Freitag, 5. Januar 2024, 9:30 – 11:00 Uhr

Nur mit Anmeldung. Eintritt frei

Kino trifft Museum

In Kooperation mit dem Capitol Lichtspiele Kornwestheim

Familienkino: Raus aus dem Teich (2D)

Samstag, 6. Januar 2024, 14:00 Uhr

Kombiticket Erwachsene 10,00 EUR, Kinder 6,00 EUR

Vorverkauf im Museum im Kleihues-Bau. Abendkasse im

Capitol Lichtspiele Kornwestheim

NABU-Spezial: Stunde der Wintervögel

Familienführung durch die Ausstellung mit anschließendem

Vogelzählen mit der NABU-Ortsgruppe Kornwestheim

Sonntag, 7. Januar 2024, 14:00 Uhr

Ohne Anmeldung. Eintritt frei

Nachts im Museum – Märchenführung mit Xenia Busam

Für Familien mit Kindern ab 7 Jahren

Freitag, 26. Januar 2024, 18:00 Uhr

Nur mit Anmeldung. Erwachsene 6,00 EUR, Kinder 4,00 EUR

Putzete im Stadtpark mit Upcycling Workshop

Familien mit Kindern können den Stadtpark vom herum-

liegenden Müll befreien und die Fundstücke anschließend

bei einem Kunstworkshop in Insekten verwandeln.

Sonntag, 28. Januar 2024, 14:00 Uhr

Nur mit Anmeldung. Eintritt frei

Das Junge Museum hat auch einen eigenen Flyer –

schauen Sie gerne rein!

ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN

Kunst unter der Lupe

Altersgerechte Vermittlungsangebote für Vorschul- und

Grundschulkindern sowie für alle Klassenstufen der weiter-

führenden Schulen

Nur Führung: Dauer: 60 Min., Kosten: 3,00 EUR pro Kind

Mit Workshop: Dauer: 90 Min., Kosten: 5,00 EUR pro Kind

Termine sind individuell an allen Wochentagen buchbar.

Raus aus dem Klassenzimmer – Rein ins Museum!

Das Museum bietet einen ganz besonderen außerschulischen

Lernort für sinnliche, kreative und ästhetische Auseinander-

setzung. Verlegen Sie ihren Kunstunterricht doch einfach mal

ins Museum!

Anmeldung zu Veranstaltungen und Workshops sowie

für Schulklassen im Museumssekretariat unter

museen@kornwestheim.de oder Tel. 07154-202-7401.



DER KÜNSTLER IN SEINEM ATELIER

Foto: Matthias Garff

BESUCHERINFORMATIONEN

Museum im Kleihues-Bau

Stuttgarter Straße 93

70806 Kornwestheim

Telefon: 07154-202-7401

www.museen-kornwestheim.de

museen@kornwestheim.de

Museumsleitung: Saskia Dams M.A.

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag, 11:00 – 18:00 Uhr

Feiertags geschlossen, auch Heiligabend und Silvester.

Heilige Drei Könige geöffnet.

Flexible Öffnungszeiten für Gruppen und Schulklassen

Kostenlose Tiefgarage P6 Kulturkarree

S-Bahn-Anbindung mit S4 und S5

Cover-Abbildungen:

Matthias Garff, Kolibri, 2021 / Stadtaube, 2022 / Totenkopfschwärmer, 2022 /
Laubfrosch, 2022. Fotos: Natalia Luzenko aka Eulberg

Begleitprogramm in Kooperation mit:



Follow us:



Matthias Garff Wolkenkuckucksheim

13. OKTOBER 2023 BIS
18. FEBRUAR 2024

MUSEUM
IM KLEIHUES-BAU

KORN
WEST
HEIM.

ROTKEHLCHEN
2019, Holz, Auto-Dachbox, Kunststoff,
Fußmatte, Lack, Fahrradklingel
170 x 80 x 230 cm



BUCHFINK
2019, Bambus, Holz, Kunststofftonne,
Aluminium, Teppich, Wachs, Lack
265 x 130 x 130 cm

Der in Solothurn in der Schweiz geborene und in Leipzig lebende Künstler Matthias Garff nähert sich dem Tier als zentralem Motiv seines Werks sowohl skulptural als auch in performativen Aktionen. Seine Materialliste liest sich dabei äußerst kurios: Gießkannen, Bierkästen, Bonbonpapier, Topflappen, Koffer, Kokosmatten, Fahrradklingeln und mehr. Durch assemblageartige Konstruktionsweisen schafft er aus Fundstücken und dem Abfall der modernen Wegwerfgesellschaft exotische Insektenkästen und beeindruckende lebens- und überlebensgroße Vögel.

Dies ist aber nicht nur eine formalästhetische, kreative Spielerei mit den Materialien, denn der Künstler verfolgt mit seiner Kunst ein ernsthaftes Anliegen. Seine Arbeit hinterfragt die Sichtweise des Menschen auf die Natur und seine Abgrenzung von ihr. Damit die Betrachter/-innen die Vögel als ebenbürtig ansehen, baut Garff sie gerne überlebensgroß. Auch wenn die Größe seiner Skulpturen nicht immer den realen Ausmaßen entspricht, sind seine Vögel stets ornithologisch bestimmbar: Fischreiher, Grünspecht, Eichelhäher und Rotkehlchen. Die Präsenz der Tiere ist unmittelbar und man kann sich dieser nicht entziehen. Dass die Amsel aus Gummistiefel, Handschuh und Buntstiften besteht, ist beim Betrachten zuerst nebensächlich. Die Tatsache, dass die Vögel aus den Überbleibseln unserer Wegwerfgesellschaft entstehen, macht diese Kunstform jedoch besonders brisant. Immer wieder hört man in den Medien von Singvögeln, die von Viren befallen werden, und Insekten, die an Pestiziden sterben. Der Lebensraum der Tiere wird immer kleiner, man möchte ihnen wünschen, sie könnten sich, frei nach

BLAUMEISE
(Porträt), 2019
Fotografie, 60 x 60 cm



„Der Müll des Straßenrandes wird zum Botschafter eines bedrohten Artenreichtums.“

Matthias Garff, April 2021

dem antiken Schriftsteller Aristophanes, ihr eigenes „Wolkenkuckucksheim“ erbauen.

Mit Kopfbedeckungen und Gesichtsfarbe verwandelt sich Garff in Selbstportraits in Kohlmeise oder Buchfink und ergreift so auch ganz persönlich Partei für die bedrohten Geschöpfe. Doch Garff ist Künstler, kein Umweltaktivist. Auf humorvolle und innovative Art legt er den Finger auf den augenscheinlich herrschenden Unfrieden zwischen dem Menschen und der Natur, ohne jedoch die künstlerische Wirkung seiner Tiere aus dem Auge zu verlieren. Das Spiel mit den verschiedensten Materialien ist ihm ebenso wichtig wie der Respekt vor den Bauplänen der Natur.

Schon lange sind Fundstücke und Abfallmaterialien im Repertoire vieler Bildhauer zu finden. Waren derartige Arbeiten in den 60er-Jahren noch provozierend und hielten als kritischer Kommentar zur Konsumwelt Einzug in Museen, stört sich mittlerweile kaum jemand mehr daran, ganz im Gegenteil: Man freut sich über die Fantasie in den künstlerischen Arbeiten, die dem achtlos weggeworfenen Abfall unserer Welt wieder neues Leben einhauchen. Nicht nur Matthias Garffs Lust am kreativen Umgang mit außergewöhnlichen und alltäglichen Materialien und sein Entdeckergeist, mit dem er Potenzial in Dingen sieht, die andere wegwerfen, macht diese Ausstellung zu einem Erlebnis der Sinne. Mit seinen „Tönenden Tieren“, einer Arbeit, die er zusammen mit dem Biologen und Musiker Dominik Eulberg realisiert hat, verwandelt sich der Ausstellungsraum in eine Tierwelt, die nicht nur visuell, sondern auch akustisch erlebbar ist.

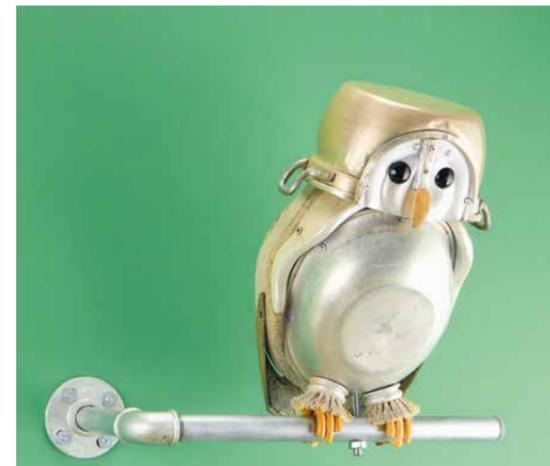


TAGPFAUENAUGE
2023, Verkehrsschilder, Skateboard,
Dose, Tischtennisschläger, Masken, Blech
140 x 210 x 16 cm

NACHTIGALL
2022, Geige, Schere, Lederhandschuh, Schusterleisten,
30 x 10 x 55 cm, Foto: Natalia Luzenko aka Eulberg



KIEBITZ
2022, Schlittschuh, Bauhelm, Thermoskanne, Kartoffelhacke
100 x 65 x 25 cm, Foto: Natalia Luzenko aka Eulberg



WALDKAUZ
2022, Aluschüssel, Topf,
Fahradhelm, Spülbürsten
38 x 20 x 25 cm
Foto: Natalia Luzenko aka Eulberg



ERPEL III
2023, Milchkanne,
Dekobanane,
Thermoskanne,
Aluminiumformen,
Fahrradschutzblech,
Axtstiele, Gummistiefel
135 x 35 x 55 cm